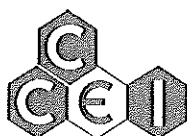
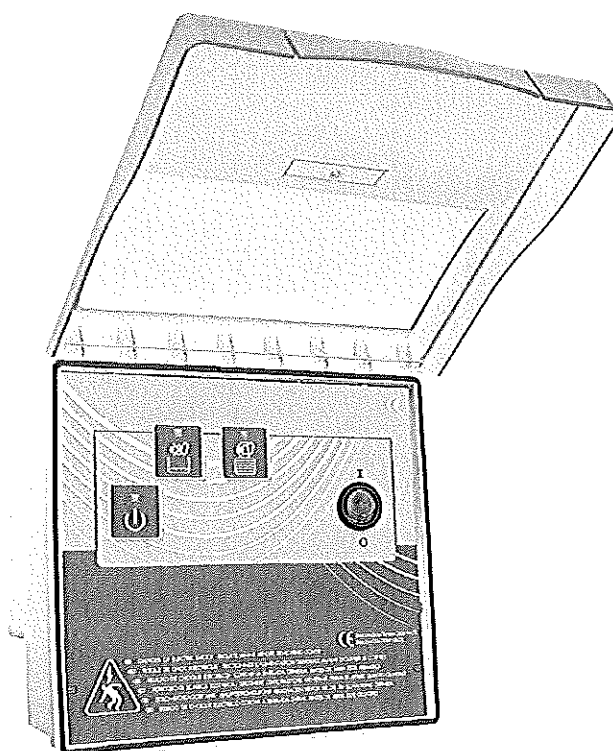


TECHNISCHE ANLEITUNG

NIVA3

NIVA5

V2.0



L'énergie de vos piscines

INHALT

TECHNISCHE DATEN	3
Mit dem NIVA-Kasten gelieferte Zubehörteile	3
BESCHREIBUNG	4
Anzeige	4
BETRIEB.....	4
<i>Wassermangel / Füllung</i>	4
<i>Überlauffunktion (nur Modell NIVA5)</i>	5
BEFESTIGUNG DES KASTENS	5
ANSCHLUSS	6
ANSCHLUSS-KLEMMLEISTE	6
<i>Anschluss der Sonden</i>	7
<i>Anschluss der Pumpensperre:</i>	9
<i>Anschluss des Magnetventils</i>	9
<i>Anschluss des Zwangsbetriebs (nur Modell NIVA5)</i>	9

TECHNISCHE DATEN

Netzversorgung Spannung	230V +/- 10% 50Hz
Ausgänge Füllmagnetventil Zwangsbetrieb Filterung Pumpensperre Filterung	24 V 50Hz (12VA max.) Trockenkontakt NO 200W max. Trockenkontakt NF 200W max.
Füllstandsmesser	5 Sonden (NIVA5) 3 Sonden (NIVA3)

Wichtiger Hinweis:

- Der Installateur ist für die von ihm durchgeführten Arbeiten direkt haftbar.
- Insbesondere muss Risiken Rechnung getragen werden, die durch eine falsche Installation, einen Systemfehler, ein Versorgungsproblem verursacht wurden:
- Überschwemmungsrisiko, für den Fall wenn kein Überlauf am Pufferbecken vorgesehen wurde...
- *Kein Öffnen des Magnetventils wegen Oxidation der Anschlüsse...*

Mit dem NIVA-Kasten gelieferte Zubehörteile

- 5 Sonden SE-1 (NIVA5) oder 3 Sonden SE-1 (NIVA3).
- Ein Magnetventil (24V, Anschluss 1")
- Ein Filter für Füllmagnetventil

Der Einbau dieses Filters ist Pflicht und bedingt die Gültigkeit der Garantie des Systems NIVA.

- 1 Versorgungskabel

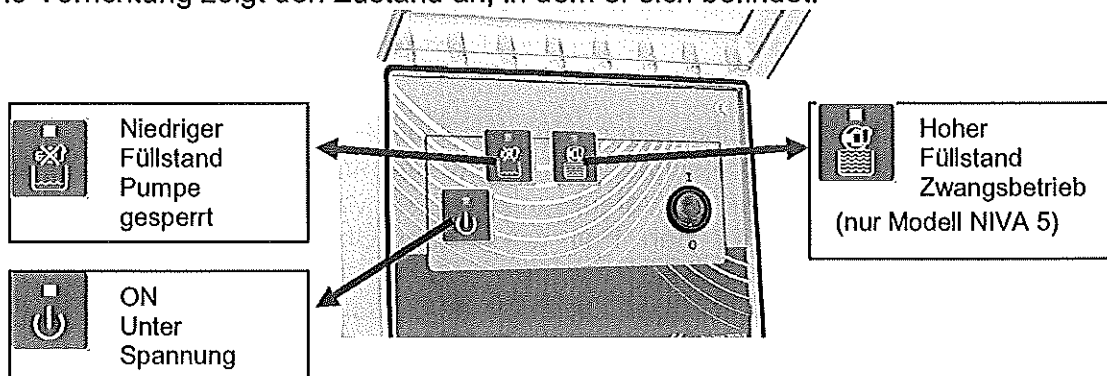
BESCHREIBUNG

Dieses speziell für Überlaufschwimmbecken entwickelte Regelsystem hält den Wasserspiegel im Pufferbehälter konstant. Das NIVA-System verwaltet automatisch:

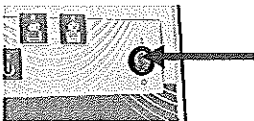
- das Füllen des Beckens sowie das Sperren der Pumpe, wenn der Wasserstand zu niedrig ist,
- das Einschalten des Zwangsbetriebs der Filterpumpe, wenn der Wasserstand hoch ist (nur Modell NIVA5).

Anzeige

Die Vorrichtung zeigt den Zustand an, in dem er sich befindet.



BETRIEB



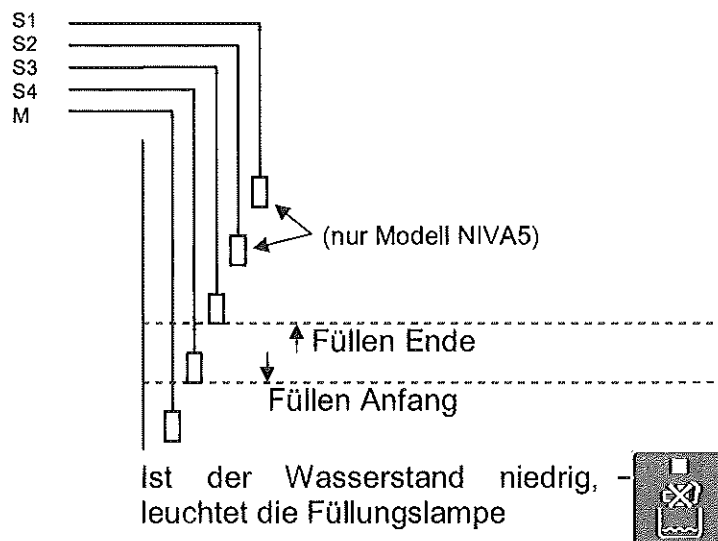
Das Einschalten des Systems erfolgt anhand eines Schalters an der Vorderseite des Kastens. Die Anzeigelampe ON muss aufleuchten.



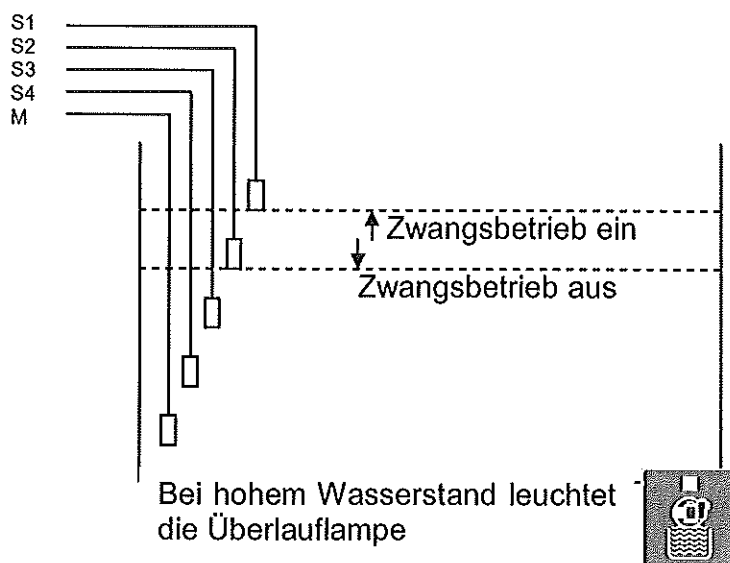
Wassermangel / Füllung

Sobald der Füllstand im Pufferbecken unter den Stand „Füllen Anfang“ fällt (nur die Referenzsonde im Wasser), wird das Füllmagnetventil aktiviert, und das Pufferbecken füllt sich, bis der Stand „Füllen Ende“ (3 Sonden im Wasser) wieder erreicht ist.

Das System sperrt den Betrieb der Pumpe während dieser Zeit und lässt ihre Funktion erst wieder zu, wenn der Stand über die Sonde S3 reicht.



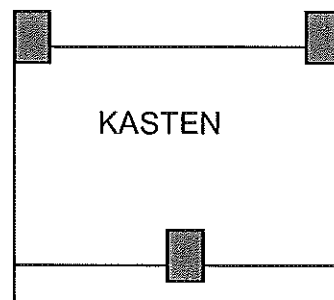
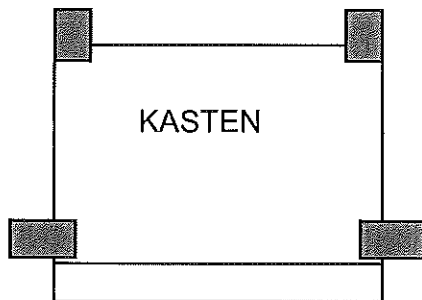
Überlauffunktion (nur Modell NIVA5)



Der Überlauf wird erfasst, wenn der Wasserstand über der Sonde S1 liegt. Dann wird die Filterpumpe im Zwangsbetrieb eingeschaltet, bis der Stand wieder unter die Sonde S2 fällt.

BEFESTIGUNG DES KASTENS

4 Befestigungslaschen sowie 4 Schrauben werden mit dem Kasten geliefert. Die Befestigung kann gemäß einem der beiden nachstehenden Beispiele erfolgen.



ANSCHLUSS

Die NIVA-Vorrichtung muss am Schaltkasten angeschlossen werden, um die Filterung zu steuern. Ist der Füllstand beispielsweise zu niedrig, sperrt NIVA den Betrieb der Pumpe („Pumpe gesperrt“). Ist der Füllstand im Pufferbecken jedoch zu hoch (nur für das Modell NIVA5), schaltet NIVA die Pumpe ein, um das Wasser wieder in das Schwimmbecken zurückzuschicken, die dann im „Zwangsbetrieb“ läuft.

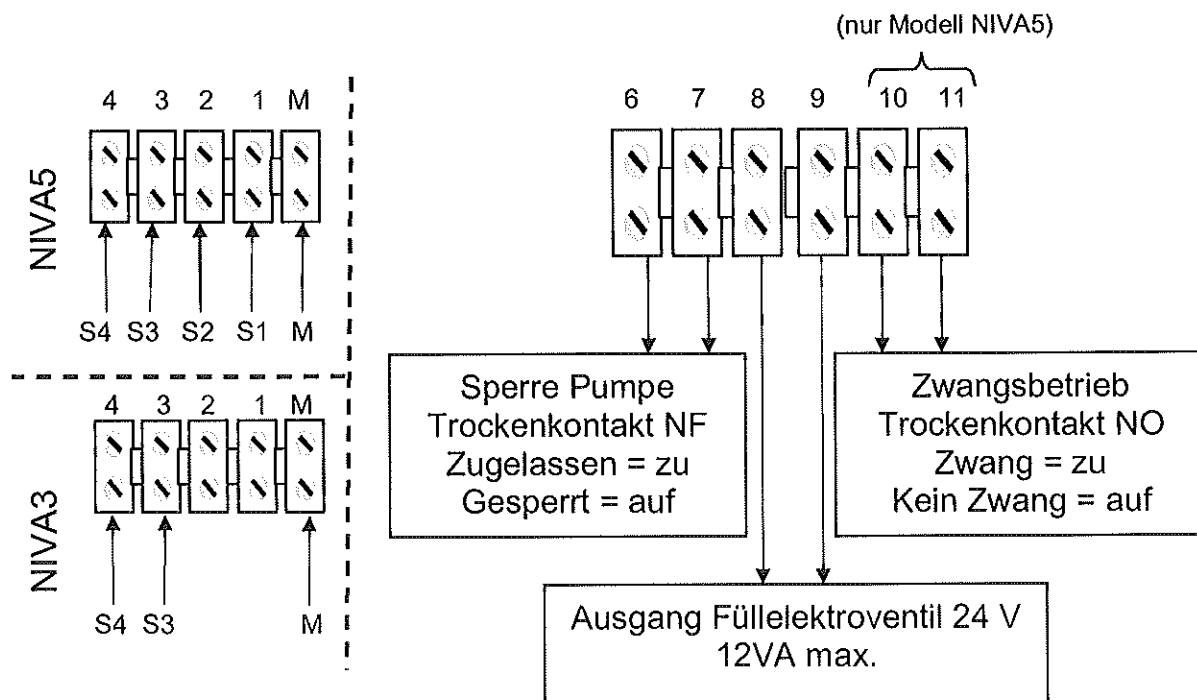
ES WIRD NACHDRÜCKLICH EMPFOHLEN, DEN ELEKTRISCHEN ANSCHLUSS VON EINEM FACHMANN VORNEHMEN ZU LASSEN.

GEMÄSS DER NORM NF C 15 100 IST ES DRINGEND ERFORDERLICH, DAS VORHANDENSEIN VOR DEM KASTEN EINER AUF 30mA GEEICHTEN DIFFERENTIAL-SCHUTZVORRICHTUNG ZU PRÜFEN.

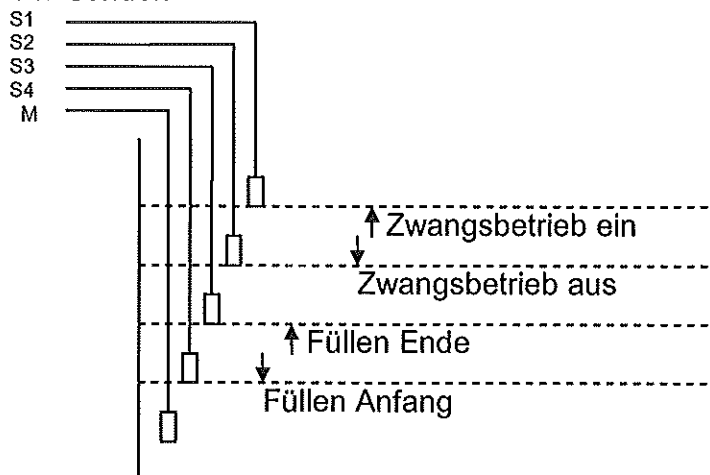
ANSCHLUSS-KLEMMLEISTE

Vor dem Anschluss des NIVA an das Netz, muss unbedingt der Schutz der Versorgung durch eine 30mA-Differentialvorrichtung geprüft werden.

Die Versorgung darf nicht unterbrochen werden und muss effektiv gegen eventuelle Überspannungen und Überlasten geschützt sein.



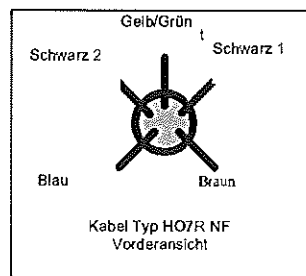
Anschluss der Sonden

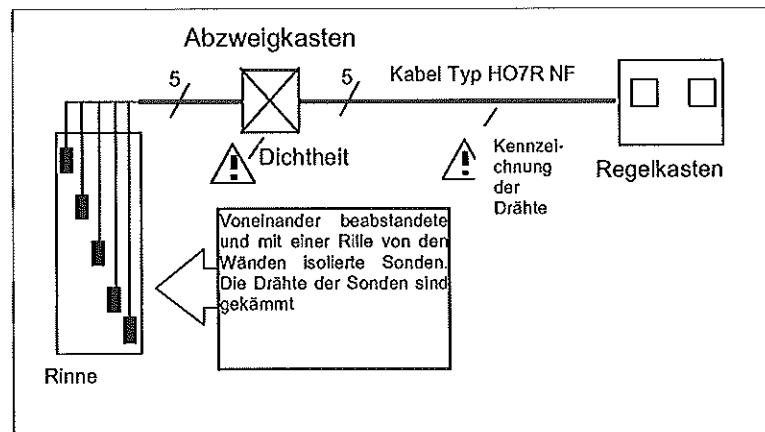


NIVA5 verwendet 5 Füllstandssonden. Die Sonden müssen im Pufferbecken so angeordnet werden, dass sich die Ebene für den Zwangsbetrieb (S1) unter dem Überlauf des Pufferbeckens befindet.

Achtung: Um die Zuverlässigkeit der Erfassung zu garantieren, empfehlen wir, die Sonden in eine Rinne oder einen PVC-Schlauch einzubauen, um sie von der Wand zu isolieren und sie getrennt zu halten. Die Sonden müssen in der gewünschten Höhe befestigt werden, um ihre Bewegung zu vermeiden sowie jegliches Ziehen am Kabel. Die Sondenkabel müssen so verlaufen, dass sie sich nicht verwickeln können.

Die Sonden werden mit einer Kabellänge geliefert, die sich für den Anschluss am Regelkasten als unzureichend erweisen kann. Für diesen Fall wird empfohlen, die Kabel mit einem Abzweigkasten zu verlängern. Die Verbindung zwischen dem Regel- und dem Abzweigkasten darf nicht länger sein als 50m und muss hergestellt werden mit einem Kabel mit 5 Leitungsdrähten für NIVA5 (bzw. 3 Drähte für NIVA3) von 1,5 mm² (z.B. Typ HO7RNF). Um einen einwandfreien Betrieb der Anlage zu garantieren, müssen die Dichtheit des Abzweigkastens und eine gute galvanische Trennung der Kontakte gewährleistet sein. Wir empfehlen, Silikonkleber zu verwenden.

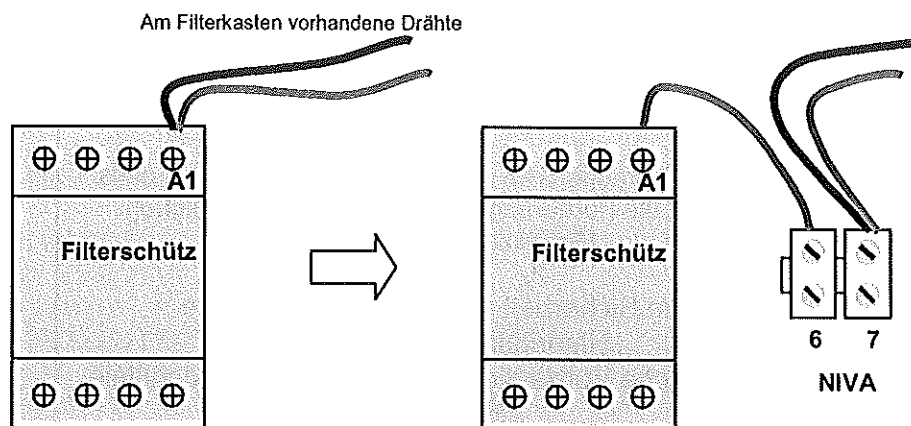




Um Verkabelungsfehler zu vermeiden, muss man unbedingt die mehrdräftigen Kabel markieren, insbesondere wenn die Drähte keine verschiedenen Farben haben. Für den RO2V sorgt man zum Beispiel dafür, die Position der 2 schwarzen Drähte zu markieren.

Anschluss der Pumpensperre:

Die Klemmen 6 und 7 an die Klemmen C und D der Filterkästen von CCEI anschließen (NIVA liefert den normalerweise geschlossenen Trockenkontakt). Sollten diese Klemmen nicht verfügbar sein, den oder die an der Klemme A1 des Filterschützen angeschlossenen Drähte abziehen. Diesen Draht/diese Drähte an die Klemme 6 des NIVA, dann die Klemme A1 des Schützen an die Klemme 7 des NIVA anschließen.

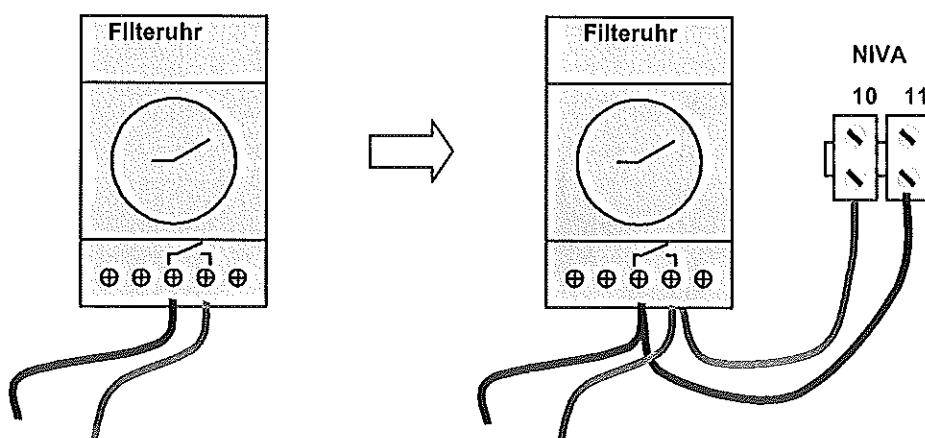
**Anschluss des Magnetventils**

Das NIVA hat einen Ausgang (Klemmen 8 und 9) für die Versorgung eines Füllmagnetventils. Dieses Magnetventil wird mitgeliefert und vom NIVA aus direkt mit 24 VAC versorgt.

ACHTUNG: Keinen anderen Magnetventiltyp als den mit dem NIVA gelieferten anschließen.

Anschluss des Zwangsbetriebs (nur Modell NIVA5)

Die Klemmen 10 und 11 an die Klemmen A und B der Filterkästen von CCEI anschließen (NIVA liefert normalerweise einen offenen Trockenkontakt). Sollten diese Klemmen nicht verfügbar sein, die Klemmen 10 und 11 an den Kontakt der Filteruhr anschließen.



NIVA

Verkaufsdatum:

Seriennummer:

Deklaration

Die Firma Bleu Electrique SAS (FR47403521693) erklärt, dass dieses Produkt die Forderungen der gültigen europäischen Richtlinien erfüllt.

Elektrische Sicherheit 2006/95/CE (Richtlinie
Niedrigspannung)
Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/CE (Richtlinie
EMV)
Umwelt 2002/95/CE (Richtlinie RoHS) und 2002/96/CE
(Richtlinie DEEE)

Emmanuel Baret
Marseille, 15.07.2009

Stempel des Händlers



L'énergie de vos plus proches

www.ccei.fr